

Finanzaufsichtsbehörden auf der ganzen Welt legen immer größeren Wert auf Marktverhaltensregeln in Bezug auf Finanzmärkte und -produkte. Folglich treten kontinuierlich neue Vorschriften für den Finanzsektor in Kraft, so wie jüngst die Marktmissbrauchsverordnung.

Aus diesem Grund ist es äußerst wichtig, dass Sie als Kunde der Saxo Bank A/S Informationen darüber erhalten, welche Regeln und Vorschriften von Ihnen zu beachten sind. Nachstehend werden die Regeln erläutert. Auch werden verschiedene Beispiele für Situationen aufgelistet, die Sie vermeiden müssen, da sie Verstöße gegen diese Marktregeln darstellen.

Marktverhaltensregeln

Die Regulierung der Finanzmärkte und die Marktverhaltensregeln dienen dazu, Vertrauen und Integrität sicherzustellen und somit integrierte, effiziente und transparente Märkte zu fördern. Bestimmte Vorschriften verbieten unzulässiges Marktverhalten wie den Missbrauch von Insiderinformationen und verschiedene Formen der Marktmanipulation. An den Börsen-/Handelsplätzen können spezielle Regeln im Hinblick auf Marktstörung gelten. Am Ende dieses Dokuments finden Sie Links zu den entsprechenden Websites. Ein Beispiel für eine solche Regel ist, dass einige Börsen bestimmte Grenzen in Bezug auf den Umfang von Positionen in verschiedenen Derivaten festgelegt haben.

Marktverhaltensregeln und -vorschriften gelten für alle natürlichen und juristischen Personen. Aus diesem Grund sind alle Marktteilnehmer dazu verpflichtet, sich mit den einschlägigen Regeln und Vorschriften vertraut zu machen. Die Verantwortung zur Einhaltung der jeweiligen Regeln obliegt ausschließlich dem einzelnen Marktteilnehmer, also Ihnen als unser Kunde.

Die Handelstätigkeit wird überwacht, und jede verdächtige Aktivität wird von den jeweiligen Märkten und Behörden untersucht.

Im Folgenden sind Beispiele für Verhaltensweisen aufgeführt, die gegen die Marktverhaltensregeln verstoßen:

- Nutzung von kursrelevanten unveröffentlichten Informationen über ein Unternehmen, um durch den Kauf oder Verkauf von Anteilen bzw. Derivaten Gewinne zu erzielen oder Verluste zu vermeiden, oder Verwendung solcher Informationen, um auf andere Weise einen Nutzen daraus zu ziehen (Insiderhandel)
- Weitergabe von Insiderinformationen
- Verbreitung falscher oder irreführender Informationen zu einer Sachlage mit wesentlicher Bedeutung für die Bewertung eines Wertpapiers (z. B. Gewinne, Aufträge, Produktpipeline eines Unternehmens oder ein allgemeiner Lieferengpass)
- Verbreitung von falschen oder irreführenden Informationen, Gerüchten oder Nachrichten, die den Kurs eines Wertpapiers beeinflussen können, mit der Absicht, sich die resultierenden Kursbewegungen zunutze zu machen
- Durchführung von Kaufaufträgen mit geringem Volumen und sukzessiv höheren Preisen, um eine höhere Nachfrage bei steigenden Kursen zu vorzutäuschen („Painting the tape“)
- Gleichzeitiger Kauf und Verkauf der gleichen Wertpapiere auf Rechnung ein und desselben wirtschaftlichen Eigentümers, um falsche oder irreführende Signale in Bezug auf das Angebot von Wertpapieren, die Nachfrage nach Wertpapieren oder ihren Kurs auszusenden („Wash Trades“)
- Verzerrung der Liquidität oder der Preise durch den Abschluss von gleich hohen, aber entgegengesetzten Kauf- und Verkaufsaufträgen beim gleichen Wertpapier durch vorherige Absprache zwischen verschiedenen Parteien (abgestimmte Aufträge oder Verkettungen, die zwischen einer Anzahl von Parteien abgesprochen sind)
- Einengung des Marktes durch den Aufbau großer Positionen (Cornering) oder die Hinterlegung von Wertpapieren bei Dritten (Parken), um die Wertpapierkurse zu verzerren (Erzeugung eines Engpasses)
- Kauf oder Verkauf von Wertpapieren kurz vor Börsenschluss, um die Schlussnotierung zu beeinflussen („Marking the close“)
- Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, um Kursbewegungen herbeizufügen (Ramping) oder die Kurse auf einem bestimmten Niveau zu halten (z. B. Deckelung oder Stützung der Kurse)
- Beeinflussung der Rohstoffpreise, um falsche oder irreführende Signale in Bezug auf das Angebot an Wertpapieren oder die Nachfrage danach auszusenden
- Platzierung von Aufträgen, jedoch mit der Absicht, diese nicht auszuführen (Spoofing)
- Andere Marktteilnehmer ähnlich wie beim Spoofing ohne eine Handelsabsicht „locken“ oder „ködern“, damit sie mit echten Aufträgen auf der anderen Marktseite reagieren („Layering“)
- Versuch, den Kurs eines Wertpapiers durch massive Verkäufe oder Leerverkäufe zu drücken („Bear Raiding“)

Weitere Informationen zu Marktregelungen und -praktiken finden Sie auf den Websites der folgenden Börsen:

Exchange name	Symbol	Rules and regulation
North America & Canada		
NASDAQ	NASDAQ & NSC	Read more
New York Stock Exchange	NYSE & ARCA	Read more
NYSE MKT	AMEX	Read more
OTC Bulletin Board/Pink Sheets	OOTC & OTCBB	Read more
Toronto Stock Exchange	TSE	Read more
TSX Venture Exchange	TSX	Read more
Europe / Middle East / Africa		
Athens Exchange	AT	Read more
BME Spanish Exchanges	SIBE	Read more
Deutsche Börse (XETRA)	FSE	Read more
Irish Stock Exchange	ISE	Read more
London Stock Exchange (IOB)	LSE_INTL	Read more
London Stock Exchange	LSE_SETS	Read more
Milan Stock Exchange	MIL	Read more
NASDAQ OMX Copenhagen	CSE	Read more
NASDAQ OMX Helsinki	HSE	Read more
NASDAQ OMX Stockholm	SSE	Read more
NYSE Euronext Amsterdam (AEX)	AMS	Read more
NYSE Euronext Brussels	BRU	Read more
NYSE Euronext Lisbon	LSB	Read more
NYSE Euronext Paris	PAR	Read more
Oslo Stock Exchange	OSE	Read more
Prague Stock Exchange	PRA	Read more
SIX Swiss Exchange	SWX & VX	Read more
Vienna Stock Exchange	VIE	Read more
Warsaw Stock Exchange	WSE	Read more
Johannesburg Stock Exchange	JSE	Read more
Asia / Pasific		
Australian Securities Exchange	ASX	Read more
Hong Kong Exchanges	HKEX	Read more
Singapore Exchange	SGX-ST	Read more
Tokyo Stock Exchange	TYO	Read more
Futures Exchanges		
Chicago Mercantile Exchange	CME	Read more
Chicago Board of Trade	CBOT	Read more
Chicago Board Options Exchange	CBOE	Read more
Commodity Exchange	COMEX	Read more
New York Mercantile Exchange	NYMEX	Read more
Euronext Equity and Index Derivatives	AMS	Read more
European Energy Exchange	EEX	Read more
Euronext Equity and Index Derivatives	PAR	Read more
Euronext Commodities Derivatives	PAR	Read more
Hong Kong Exchanges	HKEX	Read more
ICE Futures Europe	ICE	Read more
ICE Futures Europe-Financials	ICE-LIF	Read more
ICE Futures U.S.	NYBOT	Read more
ICE Futures Europe- Soft Commodities	ICE-SOFT	Read more

Borsa Italiana SpA	IDEM	Read more
Spanish Official Exchange	MEFF	Read more
Bourse de Montreal	MON	Read more
Osaka Exchange	OSA	Read more
Sydney Futures Exchange	SFE	Read more
Singapore Exchange	SGX	Read more
NASDAQ OMX Stockholm	SSE	Read more
EUREX	Eurex	Read more
Options Exchanges		
Australian Securities Exchange	ASX	Read more
Euronext Equity and Index Derivatives	AMS	Read more
Euronext Equity and Index Derivatives	PAR	Read more
EUREX	Eurex	Read more
Hong Kong Exchanges	HKEX	Read more
ICE Futures Europe-Financials	ICE-LIF	Read more
Borsa Italiana SpA	IDEM	Read more
NYSE	NYSE	Read more
NYSE Arca	ARCA	Read more
BATS	BATS	Read more
Boston Options Exchange	BOX	Read more
Chicago Board Options Exchange	CBOE	Read more
C2	C2	Read more
International Securities Exchange	ISE	Read more
MIAX	MIAX	Read more
NASDAQ	NASDAQ	Read more
Euronext Commodities Derivatives	PAR	Read more
Hong Kong Exchanges	HKEX	Read more
ICE Futures Europe	ICE	Read more
ICE Futures Europe-Financials	ICE-LIF	Read more
ICE Futures U.S.	NYBOT	Read more
ICE Futures Europe- Soft Commodities	ICE-SOFT	Read more
Borsa Italiana SpA	IDEM	Read more
Spanish Official Exchange	MEFF	Read more
Bourse de Montreal	MON	Read more
Osaka Exchange	OSA	Read more
Singapore Exchange	SGX	Read more
Chicago Mercantile Exchange	CME	Read more
Chicago Board of Trade	CBOT	Read more
Commodity Exchange	COMEX	Read more
New York Mercantile Exchange	NYMEX	Read more
NASDAQ OMX Stockholm	SSE	Read more
Oslo Bors	OSE	Read more

THE SPECIALIST IN TRADING AND INVESTMENT

SAXO BANK | Philip Heymans Allé 15 | DK 2900 Hellerup | Denmark | Telephone +45 39 77 40 00
 Telefax +45 39 77 47 00 | Reuters Dealing Code: SAXO | Web: www.home.saxo